Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 16. August 1948

Nachlass Faulhaber 10027, S. 100

Stand: 05.06.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 16. August 48. Still celebriert oben in der Kirche des Krankenhauses, dann wohne ich mit Frings allein dem Hochamt von Griffin bei. 12.00 Uhr wieder in die Stadt, um Oberbürgermeister einen Besuch zu machen. Dort wird photographiert, schenkt mir Bücher, ich ohne Ferraiolo.

Nachmittag mit Prälat Müller nach Bensberg - dort Laudes Hincmari, lateinische Ansprache des Regens, Antwort des Legaten, Kaffee und Wein. Ich fahre nicht mit nach Altenberg zur Jugend, sondern zurück - bei den Carmelitinnen außerhalb der Stadt, um Molitor und Ernst zu besuchen - die nicht hier sind. - Lange vom Walten der Gnade erzählt. Spät zurück.

Emma Lenné und andere Schwester Societas Religiosa zu Besuch.